

Niederschrift

der IX/16. Sitzung

Bezirksausschuss Bödefeld der Stadt Schmallingenberg

Sitzungstermin: Mittwoch, 18. September 2019
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:23 Uhr
Sitzungsort: Tagungsraum Landhotel Albers, Bödefeld

Anwesende:

Vorsitzender

Matthias Albers

Ausschussmitglieder

Werner Braune
Guido Fersterer
Bernhard Habitzki
Heinz-Wilhelm Hellermann
Wilfried Kemper
Friedel Knipschild als Vertreter für Maike Ochsenfeld
Markus Meyer
Siegfried Osebold
Michael Schiff
Jörg Schirrey

Von der Verwaltung

Erster Beigeordneter Burkhard König bis TOP 7
Stadtforstrat Siegfried Hunker
Stadtangestellter Christoph Schöllmann

Schriftführer

Stadtangestellter Michael Beste

Entschuldigt fehlen

Wilhelm Adelmann sowie dessen Vertreter Lucas Conze
Jürgen Meyer sowie dessen Vertreter Franz-Jos. Hellermann

Unentschuldigt fehlen

Christoph Brune sowie dessen Vertreter Hans-Peter Wegener
Reiner Völlmecke sowie dessen Vertreter Timo Brune

Ausschussvorsitzender Albers eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Die Beteiligten erheben sich zu Beginn für ein stilles Gedenken an das verstorbene Ausschussmitglied Peter Neumann.

Die Tagesordnung der heutigen Sitzung ist in der Einladung aufgeführt. Änderungen zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

Der Ausschuss stellt somit folgende Tagesordnung fest:

A	ÖFFENTLICHER TEIL	Vorlage:
----------	--------------------------	----------

- | | | |
|----|--|---------|
| 1. | Einführung und Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes | |
| 2. | Einwohnerfragestunde | |
| 3. | Vorstellung Vorentwurf Haushalt 2020 | |
| 4. | Ausbau der Straße "Auf der Hütte" in Bödefeld
- Beschlussfassung über das Bauprogramm | IX/1378 |
| 5. | Forstwirtschaftsplanentwurf 2020 für den Stadtwald Schmallenberg
- Revier Bödefeld | IX/1348 |
| 6. | Baulandsituation im Ort Bödefeld
-Zwischenbericht | |
| 7. | Bericht der Verwaltung | |
| 8. | Verschiedenes | |

B.	NICHTÖFFENTLICHER TEIL	Vorlage:
-----------	-------------------------------	----------

- | | | |
|----|---------------|--|
| 1. | Verschiedenes | |
|----|---------------|--|

A. ÖFFENTLICHER TEIL

TOP 1 Einführung und Verpflichtung eines Ausschussmitgliedes

Herr Markus Meyer und Herr Bernhard Habitzki werden durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Matthias Albers als Ausschussmitglieder eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet. Herr Meyer und Herr Habitzki bekunden durch Erheben von ihrem Platz und Unterzeichnung der Verpflichtungserklärung ihr Einverständnis.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Hierzu ergeben sich keine Wortmeldungen.

TOP 3 Vorstellung Vorentwurf Haushalt 2020

Herr König stellt den Vorentwurf des Haushaltes 2019 anhand einer Power-Point-Präsentation vor und hebt besonders die in Bödefeld geplanten Maßnahmen hervor. Die sich hierzu ergebenden Fragen beantwortet der Kämmerer und teilt mit, dass es sich bei den vorgestellten Zahlen lediglich um einen Entwurf handelt und die Möglichkeit bestünde, Änderungswünsche noch einzubringen. Die Einbringung dieses Entwurfes in den Rat soll am 10.10.2019 erfolgen, ergänzt Herr König. Besonders hebt er hervor, dass für das höchste bislang ausgewiesene Investitionsvolumen (fast 16 Mio. €) keine Kredite aufgenommen werden müssen.

Herr Albers bittet um einen zusätzlichen Haushaltsansatz, um für Bödefeld die Erstellung eines ganzheitlichen Konzeptes zur Dorferneuerung (nicht nur für den Kirchplatz) zu finanzieren.

Des Weiteren regt der Ausschussvorsitzende an, die geplanten Erneuerungsmaßnahmen der Querstraße sowie die Erneuerung der Straße „Zur Rehmecke“ zurückzustellen, bis die Dorferneuerungsmaßnahme abgeschlossen ist.

Herr König hält es für sinnvoll, erst das Ergebnis des Dorferneuerungskonzeptes abzuwarten. Lt. Herrn Albers ist die Erneuerung der Straße „Alte Hansestraße“ in 2023 erforderlicher.

Herr Schöllmann weist darauf hin, dass die zum jetzigen Zeitpunkt vorgestellten (geplanten) Maßnahmen noch nicht abschließend geplant seien und dass durchaus noch die Möglichkeit bestehe, eine weitere Straßenbaumaßnahme für Bödefeld im Haushaltsplan zu verankern.

Ein Ausschussmitglied bittet um einen Ortstermin in Brabecke, da dort einige Straßen Löcher aufweisen und somit die Verkehrssicherheit möglicherweise nicht mehr sichergestellt sei. Zudem stelle ein Geländer an einer Mauer eine Gefahr für die Bürger dar (Baustahl liegt frei).

Herr Schöllmann sagt einen Ortstermin zur Besichtigung der Straßen in Brabecke zu und ergänzt, dass zur Erneuerung des Geländers/ der Mauer bereits Mittel im Haushaltsplan vorgesehen sind.

Ferner bittet Ausschussvorsitzender Albers, die Asylbewerberunterkunft neu anzustreichen. Herr König antwortet, dass ein Teil der Unterkunft voraussichtlich noch im Herbst 2019 neu angestrichen werden soll.

TOP 4 Ausbau der Straße "Auf der Hütte" in Bödefeld - Beschlussfassung über das Bauprogramm

IX/1378

Herr Schöllmann stellt den geplanten Ausbau der Straße „Auf der Hütte“ in Bödefeld anhand eines Übersichtsplanes/Entwurfsplanes vor und teilt mit, dass hierzu am Mittwoch, 11.09.2019 eine Anliegerversammlung im Montanushaus stattgefunden habe. Im Zuge dieser Straßenbaumaßnahme soll die vorhandene Straßenbeleuchtung durch neue LED-Leuchten ersetzt werden. Außerdem sei geplant, für den zukünftig geplanten Breitbandausbau bereits jetzt Leerrohre zu verlegen, um einen erneuten Aufriss der Straße zu vermeiden. Auf die Frage von Herrn Albers, ob die Telekom über geplante Straßenbaumaßnahmen informiert sei entgegnet Herr Schöllmann, dass die Telekom über alle geplanten Maßnahmen informiert worden ist. Aus der Versammlung ergibt sich die Frage, ob die Straße bis zum Schützenfest (Weg zur Vogelstange) wieder genutzt werden kann. Herr Schöllmann antwortet, dass eine Begehrbarkeit bis zum Schützenfest sichergestellt sei.

TOP 8.1 Bushaltestelle Brabecke

Herr Fersterer berichtet, von einem möglichen Abbau der Bushaltestelle in der Ortsmitte von Brabecke gehört zu haben. Dadurch würde eine neue Gefahrenstelle geschaffen. Er bittet um Mitteilung des aktuellen Status hierzu sowie der Nennung eines Ansprechpartners seitens der Stadtverwaltung.

Anmerkung zum Protokoll

Auf Nachfrage beim Ordnungsamt und beim Amt für Bildung Kultur und Sport teilten beide Ämter mit, dass der o.g. Vorgang nicht bekannt sei.